

# Gold bei 2.000 \$/oz, Gold auf Eurobasis kann zulegen

30.10.2023 | [Martin Siegel](#)



Der Goldpreis steigt am Freitag im New Yorker Handel von 1.982 auf 2.006 \$/oz.

Heute Morgen gibt der Goldpreis im Handel in Shanghai und Hongkong nach und notiert aktuell mit 1.996 \$/oz um 8 \$/oz über dem Niveau vom Freitag. Die Goldminenaktien können weltweit zulegen.

## **Von der Weltfinanzkrise zum Crack-up-Boom (Katastrophenhausse)**

China reduziert den Bestand an US-Staatsanleihen im August um 21 Mrd \$. Ebenso treten Japan und die US-Banken als Verkäufer auf. Weil die Fed als Käufer aktuell wegfällt und nur noch Kleinanleger kaufen, ziehen die Zinsen steil auf über 5% an.

Kommentar: Ohne die Fed sind die US-Haushalte auf Dauer nicht finanzierbar. Ein Krieg gegen den Iran würde der Fed eine Begründung liefern, die Geldhähne wieder aufzudrehen. Daher stammt die alte Börsenweisheit, die Bankier Carl Mayer von Rothschild zugesprochen wird: „Kaufen, wenn die Kanonen donnern“.

## **Die Edelmetallmärkte**

Auf Eurobasis kann der Goldpreis bei einem stabilen Dollar zulegen (aktueller Preis 60.691 Euro/kg, Vortag 60.454 Euro/kg). Am 27.07.20 hat der Goldpreis nach einer langjährigen Aufwärtsbewegung das Ziel-Preisband zwischen 1.700 und 1.900 \$/oz überschritten. Wegen der unkontrollierten Staats- und Unternehmensfinanzierung durch die Zentralbanken im Schatten der Corona-Krise haben wir das Kursziel für den Goldpreis auf 2.300 \$/oz bis 2.500 \$/oz angehoben und empfehlen, wegen fehlender Anlagealternativen voll in Gold, Silber und in Edelmetallaktien investiert zu bleiben.

Da in der Aufwärtsbewegung der letzten Jahre viele schwache Hände in den Markt gekommen sind, muss auch in den nächsten Monaten mit einer eher volatilen Preisentwicklung gerechnet werden. In der kommenden Inflationsphase (Crack-up-Boom, Beschreibung in der Zeitschrift "Smart-Investor", Ausgabe April 2009 ([www.smartinvestor.de](http://www.smartinvestor.de)) wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen.

Silber verbessert sich (aktueller Preis 23,04 \$/oz, Vortag 22,84 \$/oz). Platin gibt nach (aktueller Preis 903 \$/oz, Vortag 908 \$/oz). Palladium verliert (aktueller Preis 1.108 \$/oz, Vortag 1.120 \$/oz). Die Basismetalle entwickeln sich uneinheitlich. Der Ölpreis steigt (aktueller Preis 89,50 \$/barrel, Vortag 89,31 \$/barrel).

Der MSCI-Goldminenindex verbessert sich um 2,0% auf 405,50 \$. Der MSCI-Silberminenindex verbessert sich um 1,9% auf 343,58 \$. Bei den Standardwerten steigen Newmont 4,0%, B2 Gold 3,9% und Agnico 3,2%. Bei den kleineren Werten ziehen Eldorado 9,4%, New Gold 7,1% und GoGold 5,5% an. First Mining geben 10,3% und Belo Sun 8,3% nach. Bei den Silberwerten steigen Santacruz 11,1%, Gatos 7,1% und Aya 5,4%. Minaurum fallen 14,8% und Excellon 5,0%.

Die südafrikanischen Werte entwickeln sich im New Yorker Handel freundlicher. Impala befestigen sich 2,6% und DRD 2,0%.

Die australischen Werte entwickeln sich heute Morgen uneinheitlich. Bei den Produzenten steigen Tietto 32,9% (Übernahmeangebot), Westgold 6,6% und Kingsgate 5,2%. Pantoro geben 25,0%, St Barbara 13,3%

und Calidus 10,3% nach. Bei den Explorationswerten ziehen S2 Resources 10,5% und Focus 10,0% an. Bulletin verlieren 5,9% und Stavely 5,4%. Bei den Metallwerten geben Independence Group und Image jeweils 9,0% nach.

## Stabilitas Fonds

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verliert 0,01% auf 156,10 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Tietto (+32,9%), Westgold (+6,6%) und Aris (+6,3%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der St Barbara (-13,3%) und Image (-9,0%). Der Fonds dürfte heute parallel zum MSCI-Goldminenindex zulegen.

In der Monatsauswertung zum 31.08.23 verliert der Fonds 1,2% auf 161,81 Euro und entwickelt sich damit etwas besser als der MSCI-Goldminenindex (-5,5%). Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Verlust von 5,6% (MSCI-Goldminenindex -0,3%). Über die letzten 5 Jahre setzt sich der Fonds mit einem Gewinn von 52,9% vom MSCI-Goldminenindex (+34,8%) ab. Das Fondsvolumen reduziert sich durch die Kursverluste von 119,4 auf 117,8 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2018: 0,6% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Gewinn im Jahr 2019: 55,7% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Gewinn im Jahr 2020: 12,1%
- Verlust im Jahr 2021: 2,2%
- Verlust im Jahr 2022: 8,2%
- Verlust im Jahr 2023: 5,6%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weissmetalle Fonds (A0KFA1) verliert 0,6% auf 35,76 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Santacruz (+11,1%), Gatos (+7,1%) und Westgold (+6,6%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Minaurum (-14,8%) und St Barbara (-13,3%). Der Fonds dürfte heute parallel zum MSCI-Silberminenindex zulegen.

In der Monatsauswertung zum 31.08.23 verliert der Fonds 4,4% auf 37,61 Euro und entwickelt sich damit etwas besser als der MSCI-Silberminenindex (-6,4%). Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Verlust von 14,1% (MSCI-Silberminenindex -8,8%). Über die letzten 5 Jahre setzt sich der Fonds mit einem Gewinn von 39,7% vom Vergleichsindex (+7,6%) ab. Das Fondsvolumen verringert sich parallel zu den Kursverlusten von 136,8 auf 131,3 Mio Euro.

- Verlust im Jahr 2018: 9,2%
- Gewinn im Jahr 2019: 81,2% (bester Rohstofffonds auf 1-, 3- und 5-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Gewinn im Jahr 2020: 19,6%
- Verlust im Jahr 2021: 12,2%
- Verlust im Jahr 2022: 10,7%
- Verlust im Jahr 2023: 14,1%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Die Beratung des Stabilitas Gold+Resourcen Fonds (A0F6BP) wurde zum 01.03.2019 auf die Firma Baker Steel übertragen. Der Fonds wird jetzt von Baker Steel unter dem neuen Namen BAKERSTEEL GLOBAL FUNDS SICAV - Electrum Fund A2 geführt. Die Kooperation mit dem Fondshaus Baker Steel führte seit der Übertragung des Fonds zu einem beschleunigten Wachstum des Fonds und das Fondsvolumen wurde auf über 300 Mio Euro gesteigert. Das Anlageziel, die Anlagephilosophie und die generelle Portfoliostruktur bleiben unverändert. Die Stabilitas GmbH wird im Anlageausschuss vertreten bleiben. Die Kurse des Fonds werden weiterhin auf der Homepage veröffentlicht.

Der Stabilitas Gold+Resourcen Special Situations Fonds (A0MV8V) verbessert sich um 0,2% auf 40,91 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Cosmos (+9,5%), Lithium One (+9,1%) und Poseidon (+6,7%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Galena (-16,5%), Aeris (-9,4%) und Mandrake (-5,7%). Der Fonds dürfte heute weniger als der MSCI-Goldminenindex zulegen.

In der Monatsauswertung zum 31.08.23 verliert der Fonds 2,1% auf 42,64 Euro und entwickelt sich besser als der MSCI-Goldminenindex (-5,5%). Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Verlust von 18,9% (Vergleichsindex -0,3%). Über die letzten 5 Jahre setzt sich der Fonds mit einem Gewinn von 72,6% vom MSCI-Goldminenindex (+34,8%) ab. Das Fondsvolumen verringert sich durch die Kursverluste und

kleinere Abflüsse von 15,3 auf 14,8 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2018: 17,7%
- Gewinn im Jahr 2019: 36,2%
- Gewinn im Jahr 2020: 40,2%
- Gewinn im Jahr 2021: 8,5%
- Verlust im Jahr 2022: 14,6%
- Verlust im Jahr 2023: 18,9%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

*Alle Angaben ohne Gewähr*

© Stabilitas GmbH  
[www.stabilitas-fonds.de](http://www.stabilitas-fonds.de)



*Hinweis Redaktion: Martin Siegel ist Referent (am Donnerstag, den 09.11.) auf unseren neuen Veranstaltung "Forum ONE", die die "Internationale Edelmetall- und Rohstoffmesse" nach 18 Jahren ablöst. Das Event findet am 9. und 10. November 2023 in München statt.*

---

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](http://GoldSeiten.de)  
Die URL für diesen Artikel lautet:  
<https://www.goldseiten.de/artikel/598176--Gold-bei-2.000--oz-Gold-auf-Eurobasis-kann-zulegen.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseite-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).